

Michael Buchser

Berufsbildungsabschlüsse in der Schweiz

Rechtliche Regelung der Qualifikation,
der Ausweise und der Titel in der Berufsbildung

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	II
INHALTSVERZEICHNIS	VII
LITERATUR- UND MATERIALIENVERZEICHNIS	XI
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XVII
1 Die schweizerische Berufsbildung im Überblick	1
1.1 Die wichtigsten Rechtsgrundlagen im Bundesrecht	1
1.1.1 Im Vordergrund: Berufsbildungsrecht	1
1.1.2 Berufliche Grundbildung: Obligationenrecht	3
1.1.3 Berufliche Grundbildung: öffentliches Arbeitsschutzrecht	7
1.2 Die Berufsbildung als Verbundaufgabe	10
1.2.1 Rechtsgrundlage	10
1.2.2 Bund	11
1.2.3 Kantone	12
1.2.4 Organisationen der Arbeitswelt	13
1.3 Umfassende Bundeskompetenz für die Berufsbildung	14
1.3.1 Situation seit 1999	14
1.3.2 Umfangreiche und zeitraubende Anpassungen bei GSK-Berufen	14
1.3.3 Berufe der Land- und Forstwirtschaft	16
1.4 Die Berufsbildung im schweizerischen Bildungssystem	18
1.4.1 Übersicht	18
1.4.2 Berufliche Grundbildung	19
1.4.2.1 Attest und EFZ	19
1.4.2.2 Lernorte der betrieblich organisierten Grundbildung	20
1.4.2.3 Schulisch organisierte Grundbildung	23
1.4.2.4 Berufsmaturität	23
1.4.3 Höhere Berufsbildung	25
1.4.4 Berufsorientierte Weiterbildung	26
2 Allgemeine Bestimmungen zu den Qualifikationsverfahren	27
2.1 Allgemeine Anforderungen an Qualifikationsverfahren	27
2.2 Die „anderen“ Qualifikationsverfahren im Sinne von Art. 33 BBG	29
2.2.1 Validierung von Bildungsleistungen und andere Qualifikationsverfahren	29
2.2.2 Situation in der beruflichen Grundbildung	30
2.2.3 Anwendungsfall auf Stufe EFZ: Monopolberufe öffentlicher Bundesanstalten	34
2.2.4 Abgrenzung 1: Validierung von Bildungsleistungen bei BP und HFP	35
2.2.5 Abgrenzung 2: Validierung von Bildungsleistungen an höheren Fachschulen	36
2.3 Zulassungen zu Qualifikationsverfahren	37
2.3.1 Art. 32 BBV statuiert nur Mindestvoraussetzung	37

2.3.2 „Alt Artikel 41-Praxis“	37
2.3.3 Anwendungsbereich von Art. 34 Abs. 2 BBG	38
2.4. Verhältnis zwischen „Anrechnung von Bildungsleistungen“, „anderen Qualifikationsverfahren“ und „Zulassung“	39
2.5 Wiederholungen	41
2.6 Bewertungen	43
3 Die Qualifikationsverfahren in der beruflichen Grundbildung	44
3.1 Eidg. Fähigkeitszeugnis und eidg. Berufsattest	44
3.1.1 Erarbeitung der Bildungserlasse	44
3.1.2 Bildungsverordnung und Bildungsplan	47
3.1.3 Ausgestaltung der Qualifikationsverfahren in den BiVo's	53
3.1.4 Betriebliche und schulische Leistungsbeurteilungen als Bestandteile des Qualifikationsverfahrens	55
3.1.4.1 Betriebliche Leistungsbeurteilungen	55
3.1.4.2 Schulische Leistungsbeurteilungen	56
3.1.4.3 Rechtsnatur von Einzelnoten	56
3.1.5 Einzelfragen der Zulassung zu den QV der beruflichen Grundbildung	59
3.2 Berufsmaturität	62
3.2.1 Allgemeines	62
3.2.1.1 Bildungsziele und Prüfungsfächer in der BMVo und den Rahmenlehrplänen	62
3.2.1.2 Zuständigkeiten	64
3.2.1.3 Verhältnis des BM-Abschlusses zum EFZ	64
3.2.1.4 Promotionen	64
3.2.2 Berufsmaturitätsabschluss in lehrbegleitenden BMS	65
3.2.2.1 Mündliche und schriftliche Prüfungen	65
3.2.2.2 Interdisziplinäre Projektarbeit	66
3.2.3 Eidgenössische Berufsmaturitätsprüfung	69
3.3 Schulisch organisierte Grundbildungen	70
3.3.1 Begriffe: Fachmittelschulen und Lehrwerkstätten	70
3.3.2 Situation der Handelsmittelschulen	71
3.3.2.1 Altrechtliche Anerkennung von HMS-Abschlussprüfungen	71
3.3.2.2 Anerkannte Berufsmaturitätslehrgänge	71
3.3.2.3 Übergang vom Handelsdiplom zum EFZ	72
3.3.3 Situation der Fachmittelschulen i.e.S.	72
3.3.4 Organisationsmodelle, Fächerkanon und Lehrpläne	75
3.3.4.1 Organisationsmodelle in Handelsmittelschulen	75
3.3.4.2 Organisation in Fachmittelschulen i.e.S.	76
3.3.4.3 Fächer, Lektionendotationen und Lehrpläne in Handelsmittelschulen	77
3.3.4.4 Fächer, Lektionendotationen und Lehrpläne in Fachmittelschulen im engeren Sinne	78
3.3.5 Promotionen und Qualifikationsverfahren	80
3.3.5.1 Handelsmittelschulen	80
3.3.5.2 Fachmittelschulen im engeren Sinne	83
3.4 Rechtspflege	84
3.4.1 Auswirkungen der Rechtsweggarantie	84

3.4.2	Prüfungen in der dualen Grundbildung und der Berufsmaturität	85
3.4.3	Eidgenössische Berufsmaturitätsprüfungen	87
3.4.4	Exkurs: Weitere Entscheide im Bereich der Fachmittelschulen	87
4	Die Qualifikationsverfahren in der höheren Berufsbildung	89
4.1	Eidgenössische Berufs- und höhere Fachprüfungen	89
4.1.1	Zuständigkeiten und Verfahren beim Erlass rechtsetzender Bestimmungen	89
4.1.2	Strukturierung der Qualifikationsverfahren	92
4.1.2.1	Übersicht und Entwicklung	92
4.1.2.2	Herkömmliche Prüfungen	93
4.1.2.3	Zulassungsprüfung vor den eigentlichen Schlussprüfungen	95
4.1.2.4	Kombination aus Modulabschlüssen und Schlussprüfung	96
4.1.3	Zulassungs- und Bestehensentscheide	100
4.1.4	Rechtspflege	100
4.1.4.1	Rechtsnatur von Entscheiden der Prüfungsorgane	100
4.1.4.2	Instanzenzug	104
4.1.4.3	Überprüfung von Zulassungsentscheiden	105
4.1.4.4	Überprüfung von Bestehensentscheiden	106
4.2	Höhere Fachschulen	121
4.2.1	Anwendbare Regelungen	121
4.2.2	Das Qualifikationsverfahren für Diplomstudiengänge Betriebswirtschaft HF	122
4.2.3	Rechtspflege	124
5	Ausweise und Titel in der Berufsbildung	126
5.1	Berufliche Grundbildung	126
5.2	Höhere Berufsbildung	127
5.3	Übergangsrecht	128
5.4	Titelschutz	128
5.4.1	Bundesrecht und kantonales Recht	128
5.4.2	Titelschutz im Berufsbildungsgesetz	129
5.4.3	Titelschutz im Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb	132
5.4.4	Verhältnis zwischen UWG und BBG	134
5.4.5	Strafrecht	136
5.5	Entzug von Titeln	136